

Ressort: Finanzen

US-Börsen im Minus - IWF-Prognose belastet

New York, 27.06.2017, 22:06 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Dienstag unisono nachgelassen. Zum Handelsende in New York wurde der Dow mit 21.310,66 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,46 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.420 Punkten im Minus gewesen (-0,60 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 5.685 Punkten (-1,56 Prozent). In den USA sorgte die gesenkte Wachstumserwartung des IWF für schlechte Stimmung. Für 2017 wird ein Wirtschaftswachstum von nur noch 2,1 Prozent erwartet, nach vorher 2,3 Prozent. Im kommenden Jahr dürfte das Wachstum ebenfalls 2,1 betragen. Im April war noch von 2,5 Prozent ausgegangen worden. Außerdem zweifelt der IWF am Wachstumsziel der Trump-Regierung von 3,0 Prozent im Jahr 2020, räumt aber ein, dass sich die US-Wirtschaft in der drittlängsten Aufwärtsphase seit 1850 befindet. Da half auch eine Rede von Fed-Chefin Janet Yellen nichts, die erklärte, sie gehe nicht davon aus, dass es zu unseren Lebzeiten nochmals zu einer Finanzkrise komme. Eine schrittweise Erhöhung der Zinsen hält sie für angemessen. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagabend erneut deutlich stärker. Ein Euro kostete 1,1348 US-Dollar (+1,47 Prozent). Der Goldpreis konnte auch profitieren, am Abend wurden für eine Feinunze 1.249,56 US-Dollar gezahlt (+0,41 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,40 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91300/us-boersen-im-minus-iwf-prognose-belastet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com